

SV Inning – SC Weßling 3:2 (1:1)

Der SCW musste im Spiel gegen den SV Inning weiterhin auf viele seiner Leistungsträger verzichten. So fehlte neben Nico Bachinger, Stefan Hammer, Filip Kriechenbauer auch Franz Dyrda wegen Urlaub und Peter Rhomberg wegen einer Erkältung. Wenigstens kehrte nach dreiwöchiger Zwangspause Domi Irgang in den Sturm zurück.

Das Spiel begann verhalten mit wenigen Torraumszenen, lediglich die Inninger konnten eine Großchance nach wenigen Minuten verzeichnen, aber die Stürmer verpassten die Hereingabe. So fiel dann aus dem Nichts der Weßlinger Führungstreffer. Nach Vorlage von Wolfi Dauschek tankte sich Corbi Schedlbauer auf der linken Seite durch und traf aus spitzem Winkel zum 1:0 für den SCW (20.). Eigentlich schien der SCW die Partie im Griff zu haben, aber ein Konter der Inninger brachte den Ausgleichstreffer zum 1:1 (32.). Weßling war zu diesem Zeitpunkt in Unterzahl, da Tobi Ostermayer an der Außenlinie behandelt werden musste.

Nach der Pause spielte der SCW dann plötzlich gegen zwölf Mann, irgendwie hatte der Schiri sich entschieden seine unparteiische Haltung aufzugeben. Zwei Fehlentscheidungen brachten also die frühe Entscheidung in die Partie. Einen unberechtigten Freistoß kurz vorm Strafraum bugsierte der Debütant Yannick Wächter ins eigene Tor (48.). Kurze Zeit später gab es unverständlicherweise einen Eckball, obwohl der Inninger Stürmer den Ball ins Toraus gespielt hatte. Diese Ecke brachte dann das 1:3 nach Durcheinander im Strafraum (55.). Im Anschluss bemühte sich der SCW und spielte munter nach vorne. Trotzdem reichte es nur noch zum Anschlusstreffer in der Schlussminute durch Tobi Ostermayer, Domi Irgang hatte geflankt.